## Haarfön

Der elektrische Haarfön hat drei Schalter  $S_0$ ,  $S_1$  und  $S_2$ . Schalter  $S_0$  dient als Netzschalter und setzt gleichzeitig den Ventilator in Betrieb. Mit den Schaltern  $S_1$  und  $S_2$  können zwei Heizelemente zugeschaltet werden.

a) Messen Sie zunächst mit dem Leistungsmessgerät die Netzspannung. Bestimmen Sie dann für die in der Tabelle aufgeführten Schalterkombinationen die Leistung des Föns. Berechnen Sie für jede Kombination die Stromstärke und den Widerstand des Föns.

Netzspannung:  $U = \dots$ 

| Schalterstellung |       |       | Heizstufe | Leistung (W) | Stromstärke (A) | Widerstand ( $\Omega$ ) |
|------------------|-------|-------|-----------|--------------|-----------------|-------------------------|
| $S_0$            | $S_1$ | $S_2$ |           |              |                 |                         |
| ein              | aus   | aus   | 0         |              |                 |                         |
| ein              | ein   | aus   | I         |              |                 |                         |
| ein              | aus   | ein   | II        |              |                 |                         |
| ein              | ein   | ein   | III       |              |                 |                         |

b) Zeichnen Sie das Schaltschema für diesen Fön. Bauen Sie anschliessend die Schaltung mit Schaltern, zwei Lämpchen (als Heizelement) und einem Motor (als Ventilator) nach und überzeugen Sie sich, dass sie richtig funktioniert.

c) Berechnen Sie die Widerstände der beiden Heizelemente. Berechnen Sie für den Fall, dass alle drei Schalter geschlossen sind, alle Stromstärken. Wie viele gleiche Haarföne können maximal an einem Stromkreis angeschlossen werden, der mit 10 A abgesichert ist?

|               | Leistung (W) | Stromstärke (A) | Widerstand $(\Omega)$ |
|---------------|--------------|-----------------|-----------------------|
| Heizelement 1 |              |                 |                       |
| Heizelement 2 |              |                 |                       |
| Ventilator    |              |                 |                       |

## **TREPPENHAUSBELEUCHTUNG**

| In den meisten Zimmeri  | n hat es in der Rege | el mehr als einen | Lichtschalter. Da  | as Ein- und | Ausschalten | des Lichts |
|-------------------------|----------------------|-------------------|--------------------|-------------|-------------|------------|
| funktioniert unabhängig | davon, in welcher    | Reihenfolge mai   | n die Schalter bei | tätigt.     |             |            |

a) Bauen Sie eine Schaltung mit zwei Lichtschaltern und einer Lampe auf, die wie oben beschrieben funktioniert. Skizzieren Sie das Schaltschema dieser Schaltung.

- b) Im Zimmer ist eine Schaltung mit mehr als zwei Schaltern aufgebaut, welche die selbe Lampe ein- und ausschalten.
  - Skizzieren Sie das Schaltschema. Ergänzen Sie die Schaltung um einen weiteren Schalter und kontrollieren Sie, ob sie immer noch ihren Zweck erfüllt.

## ZUGSCHALTER

Bei älteren Ständerlampen findet man oft Zugschalter, mit denen sich zwei Lampen nacheinander einzeln und zusammen einschalten lassen.

a) Überprüfen Sie für die verschiedenen Schalterstellungen, zwischen welchen Anschlüssen jeweils ein Kontakt besteht. Verwenden Sie dazu das digitale Multimeter als Durchgangsprüfer. Tragen Sie die Resultate in die Tabelle ein.

Nach wie vielen Schaltschritten ist wieder der Ausgangszustand erreicht?

| Schaltschritte | AB | ВС | CA |
|----------------|----|----|----|
| 1              |    |    |    |
| 2              |    |    |    |
| 3              |    |    |    |
| 4              |    |    |    |
| 5              |    |    |    |

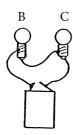
 Bauen Sie mit den beiden Lämpchen, dem Zugschalter und der Batterie eine Schaltung auf, die wie die beschriebene Ständerlampe funktioniert.
Skizzieren Sie das Schaltschema.

## LÄMPCHEN

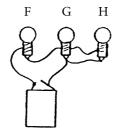
Betrachten Sie die folgenden Schaltungen einer Taschenlampenbatterie mit gleichen Lämpchen. Erstellen Sie eine Prognose über die Reihenfolge der Helligkeit aller Lämpchen (A bis H), beginnend mit dem hellsten Lämpchen. Halten Sie Ihre Prognose in der unten stehenden Tabelle fest (gleich helle Lämpchen ins gleiche Feld).

Überprüfen Sie Ihre Prognose, indem Sie die Schaltungen aufbauen. (An Stelle der Taschenlampenbatterie verwenden Sie den 5 V- Ausgang der Spannungsquelle) und mit dem Multimeter den Spannungsabfall über jedem der Lämpchen messen.









Kommentieren Sie falsche Prognosen unten auf diesem Blatt.

| Prognose |  |  |  |
|----------|--|--|--|
| Messung  |  |  |  |